

Perfektes Zusammenspiel fürs Körperklima

Schafwolle wirkt auf den Körper wie eine natürliche Klimaanlage – und ist somit hervorragend als Füllung für Schlafsäcke geeignet. **GRÜEZI BAG** stellt dies mit seinen preisgekrönten Modellen unter Beweis. Dass die Produktion mit dem Tierwohl im Einklang steht, hat für die junge bayrische Marke höchste Priorität.

Grüezi bag bietet Woll- und Woll-Daunen-Schlafsäcke für alle Jahreszeiten.



Das Zusammenspiel funktioniert reibungslos: Im Schlaf gibt der Körper Feuchtigkeit ab, sodass er herunterkühlen kann und nicht überhitzt. Doch bei zu hoher Luftfeuchtigkeit im Inneren des Schlafsacks würde der Körper auskühlen – die Wolle, mit der der Schlafsack gefüllt ist, nimmt jedoch die Feuchtigkeit auf und gibt sie dosiert nach außen weiter. Durch diese Aktivität sorgt die Wolle dafür, dass der Schläfer einerseits nicht nassgeschwitzt erwacht und andererseits sich seine Hauttemperatur stets um die 33 Grad Celsius bewegt, die als Optimum für guten Schlaf gilt. Die Wolle unterstützt so den Körper dabei, seine Temperatur zu regulieren, nimmt ihm also die „Arbeit“ ein Stück weit ab, was den Schlaf besonders erholsam macht.

Von Bekleidung ist die klimaregulierende Wirkung von Schurwolle schon lange bekannt. Die Marke Grüezi bag aus Bad Feilnbach bei Rosenheim nutzt diese für seine Schlafsäcke. Allerdings: Ganz einfach war die Entwicklung nicht. Denn die Frage ist, welche Menge an Wolle in einem Schlafsack das Klima im optimalen Bereich reguliert. Dies herauszufinden erwies sich für Entwickler Markus Wiesböck, Gründer und Chef von Grüezi bag, als enorme Herausforderung. Zahlreiche Tests waren dafür notwendig. Doch der Tüftler war überzeugt davon, dass Schafwolle das perfekte Material für einen gesunden und wohltuenden Schlaf in einem Schlafsack ist. Ihre Wirkung als „natürliche Klimaanlage“ beweist sie schließlich beim Schaf seit jeher. Diese verdankt sich ihrer spezifischen Faserstruktur: Wolle ist in mehreren Schichten

aufgebaut, zwischen den Fasern befindet sich viel Luft, die die Wärme, zum Beispiel des menschlichen Körpers, speichert und den Schläfer rundum wärmt. Dazu kann sie bis zu 35 Prozent ihres eigenen Gewichts an Feuchtigkeit speichern. Da sie aber außen mit einer wasserab-

weisenden Hornschicht umgeben ist, fühlt sich Wolle selbst dann nicht feucht an, wenn sie viel Wasser aufgenommen hat. Und die dosierte Abgabe der Feuchtigkeit hält die Körpertemperatur in einem angenehmen Bereich, ob bei kalten oder warmen Bedingungen.

Wiesböck setzte noch einen weiteren Kniff ein, um Schlafsack-Modelle entwickeln zu können, die diese Qualitäten von Wolle voll ausspielen können. Damit sie stabil bleibt und beim Waschen nicht verrutscht oder eingeht, setzte er Maisstärke zu – und hatte damit die ideale Mischung für seine Produkte. Mit dem „Biopod Wolle Zero“ brachte er 2015 einen Schlafsack heraus, der zu 100 Prozent mit dieser Wolle gefüllt war und der mehrere Preise von Fachmagazinen erhielt.

Neben Modellen mit reiner Wollfüllung entwickelte Wiesböck eine zweite Variante: Schlafsäcke mit einer Woll-Daunen-Mischung, für die er ein spezielles Daunenfleece entwickelte. Die „Biopod DownWool“-Serie war geboren und erhielt ebenfalls mehrere Awards. Daune

macht auch Schlafsäcke für besonders niedrige Temperaturbereiche möglich – wie den „Biopod DownWool Ice“. Würde man sie nur mit Wolle herstellen, würden sie sehr schwer werden.

Europäische Wolle

Grüezi bag verwendet ausschließlich Wolle von Schafen aus Norwegen und der Schweiz, Länder mit den höchsten Tierschutzrichtlinien. Sie stammt von einem deutschen Wollverarbeitungsbetrieb, der ohne grausame Praktiken wie Mulesing auskommt. Bei dieser vor allem in Australien angewendeten Methode werden Schafen ganze Hautfalten meist ohne Betäubung entfernt, um den Befall der Tiere mit Fliegenmaden zu vermeiden. Zudem kann der gesamte Lebenszyklus der Wolle vom Produzenten bis zum Verbraucher nachverfolgt werden – dafür arbeiten der Woll-Lieferant und Grüezi bag mit der Online-Plattform UniqueTrace zusammen.

Auch bei der Daune legt die bayrische Schlafsack-Schmiede großen Wert auf das Tierwohl. Es werden ausschließlich Daunen und Federn verwendet, die nach dem Responsible Down Standard (RDS) zertifiziert sind. Dies ist zurzeit der strengste Standard in der Daunenindustrie weltweit. Er will eine tierschützende Behandlung der Enten und Gänse sicherstellen. Jeder Schritt in der Lieferkette wird von einer externen Zertifizierungsstelle überprüft. Nur Produkte mit zu 100 Prozent zertifizierten Daunen und Federn dürfen das RDS-Logo tragen.

Mit seiner jüngsten Entwicklung geht Grüezi bag noch einen Schritt weiter Richtung Nachhaltigkeit. Der „Biopod DownWool Nature“ wurde zu 100 Prozent aus natürlichen Rohstoffen gefertigt – von der Verpackung bis zu den Knöpfen aus Holz. Er wurde mit dem ISPO-Award „Product of the year 2019“ prämiert.

www.gz-bag.de



Schafwolle hat aufgrund seiner speziellen Faserstruktur eine klimaregulierende Wirkung, bei den Schafen in der Natur wie als Isolationsmaterial in Bekleidung – oder auch auch in Schlafsäcken.